

1. Workshop: SBA-Bereich Bautzen

Referentin: Regine Kunde, SBA-B

Es hat sich herausgestellt, dass Ängste und Unsicherheiten allein aus Unwissenheit entstanden sind.

Es wurden Unklarheiten bei der Antragsstellung, (Herkunft des Antragsformulars, Antragstellung (wer?), Finanzierung, Motivation) erörtert.

- Unter der Webadresse : www.sachsen-macht-schule.de ist das Antragsformular mit allen Anhängen komplett herunter zu laden.
- Der Antrag soll am sinnvollsten durch eine Steuergruppe, bestehend aus Schülern, Lehrern und Eltern erarbeitet werden. Hier ergibt sich auch, ob die 10%ige Finanzierung durch den Schulträger (Förder-Verein) durch Eigenleistungen erbracht werden kann.
- Die Zuwendungen aus dem Ganztagsprogramm werden für die einzelnen Schulen entweder an den Schulträger oder durch dessen Delegation an den entsprechenden Schulförderverein (gilt schon für die Antragsstellung) geleistet.
- Einzelne Motivationsschritte auch für die Lehrer, z. B. Honorarverträge oder Anschaffung für besonderes Equipment wurden in der Kürze der Zeit nur angerissen.
- Beratung und Unterstützung für alle Beteiligten findet man einmal in der:
 - Bildungsagentur, (ehemals RSA) wo ein Mitarbeiter speziell für Ganztagesangebote zuständig ist und auch vor Ort zu einer persönlichen Beratung kommt.
- **Hilfe für die Schulfördervereine** kann als kostenlose Broschüre vom sächsischen Finanzministerium angefordert werden oder steht unter der Internetadresse bereit: „Vereine und Steuern,“ www.schulfoerderevereine.de

1. Workshop Gymnasien

Referentin: Regine Kunde, SBA-B

Am Nachmittag wurden die o. g. Themen vom Gymnasialausschuss schulartspezifisch aufgegriffen .

Es stellte sich das Geschwister-Scholl-GYM Löbau, vertreten durch Frau Kasper, mit seinem GTA-Angebot vor.

Folgenden Schwierigkeiten und Probleme wurden diskutiert:

- Probleme in der Rhythmisierung des Schulalltags (Minimalanforderung z. B. Blockunterricht, Unterrichtsstunde '90)
- fehlenden Lösungen im Nahverkehr für Busschülern (besonders im ländlichen Bereich)
- Der Schultag wird zu lang
- Konkurrenz zu anderen Anbietern, Vereinen, Musikschulen, ...
- Ungerechte Verteilungskriterien in den Richtlinien für kleine und große Schulen. Die Staffelung der Zuwendung je nach Schulgröße ist nicht ausreichend, Schüler an großen Schulen erhalten deutlich weniger GTA-Mittel.